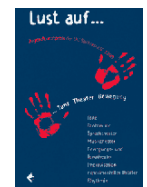


# Jugendkunstpreis der LKJ Sachsen e.V.



Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V.

Die LKJ Sachsen e.V. und viele ihrer Projekte werden gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales / Kommunalen Sozialverband Sachsen.

# Der Jugendkunstpreis

Seit 1998 schreibt die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (LKJ) Sachsen e.V. alle zwei Jahre den Wettbewerb um den Jugendkunstpreis aus, um dem großen Bedürfnis künstlerisch interessierter junger Menschen nach Austausch, Wettbewerb und fachlicher Bewertung zu entsprechen und ihnen ein Podium zu geben, sich mit ihren Leistungen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Eingeladen sind Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren. Es werden jeweils Preisgelder in Höhe von 6.000 Euro vergeben.

Seit 2008 gibt es alternierend den Wettbewerb um den Kinderkunstpreis für Kinder von 8 bis 11 Jahren.

## Der Wettbewerb um den Jugendkunstpreis:

- fordert junge Menschen zur Auseinandersetzung mit einem gesellschaftlich relevanten Thema auf
- ermöglicht eine künstlerische Umsetzung in allen Genres und spricht dadurch sehr viele Jugendliche an
- schafft eine Plattform für Präsentation und Austausch von Einzelpersonen sowie Gruppen und somit die Möglichkeit, andere Herangehensweisen, Meinungen und Darstellungsformen zu erleben
- ist ein Beitrag zur Förderung von Vielfalt und Toleranz und eine Einladung zur aktiven Teilhabe an gesellschaftlichen Diskussions- und Gestaltungsprozessen
- ist eine hervorragende Möglichkeit, die Bandbreite der kulturellen Bildung in der Öffentlichkeit wirksam zu präsentieren.

## Unsere Erfolge

Seit 1998 haben sich mehr als 3.500 Kinder und Jugendliche am Wettbewerb beteiligt.

Der Wettbewerb wird seit 1998 durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales/Landesjugendamt gefördert und mit 5.000 Euro Preisgeld ausgestattet.

2001 übernahm der Jugendminister Dr. Hans Geisler die Schirmherrschaft über den Wettbewerb.

2005 und 2007 wurde der Sonderpreis des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen in Höhe von 1.000 Euro verliehen, der vom DRESDNER Kulturmagazin gesponsert wurde.

2007 übernahm der Ministerpräsident Dr. Georg Milbradt außerdem die Schirmherrschaft über den Wettbewerb.

Ausstellungen mit den besten Arbeiten wurden bereits mehrfach im Sächsischen Landtag und an vielen anderen Orten in Sachsen einer großen Öffentlichkeit präsentiert.

Ein Beleg für die hohe künstlerische Qualität der eingereichten Arbeiten ist der Ankauf einzelner Arbeiten durch den Sächsischen Landtag.



# Chronologie eines Wettbewerbes

1998

## „Lust auf ... Neue Medien, Fotografie und Bildende Kunst“



- eingesandt wurden 523 Arbeiten von 431 Teilnehmern im Alter von 4 bis 22 Jahren
- Preisverleihung und Ausstellungseröffnung im Sächsischen Landtag zu Dresden
- Preise: Einladung zu einer Künstlerwerkstatt unter Anleitung bekannter Künstler
- Ausstellung an 9 Orten in Sachsen

1999/2000

## „Lust auf ... Tanz, Theater, Bewegung“



- teilgenommen haben 89 Gruppen, darunter 44 Tanzensembles, 4 Rhythmik- sowie 41 Theatergruppen mit 1.200 Kindern und Jugendlichen
- sieben regionale Vorausscheide
- Endausscheid im Rahmen des 3. Landesweiten Jugendkulturtages in Mittweida
- Gesamtwert der Preise: 15.000 DM für Workshopwochenenden, Theater-, Ballett- und Konzertbesuche oder zweckgebundene Anschaffungen

2001

## „Deutsch sein – in Deutschland leben. Was bedeutet das für Dich?“



- eingereicht wurden 350 Arbeiten von 250 Jugendlichen
- Schirmherr war der Sächsische Jugendminister Dr. Hans Geisler
- Präsentation und Vorstellung aller Arbeiten in Leipzig
- Preisverleihung und Ausstellungseröffnung im Sächsischen Landtag
- Ausstellung an drei Orten in Sachsen sowie in Berlin
- Gesamtwert der Preise: 15.000 DM

# Chronologie eines Wettbewerbes

2003

## „Lebensräume – Lebensträume“



- eingereicht wurden über 450 Arbeiten von 800 Kindern und Jugendlichen
- Vorausscheid in Burgstädt für Tanz, Theater und Musik
- Endausscheid und Preisverleihung in Leipzig
- Ausstellungen in Dresden und Leipzig
- Gesamtwert der Preise: 5.000 Euro sowie ein Sonderpreis der Sparkasse Leipzig

2005

## „gegenwertig – gegenwärtig“



- eingereicht wurden über 350 Arbeiten, darunter fast 200 Arbeiten aus dem Bereich der bildenden und angewandten Kunst, von 500 Teilnehmern
- Wettbewerbsveranstaltung mit mehr als 300 Teilnehmern in Leipzig
- Preisverleihung und Ausstellungseröffnung im Sächsischen Landtag mit 250 Teilnehmern
- Verleihung des Sonderpreises des Ministerpräsidenten Prof. Dr. Georg Milbradt im Wert von 1.000 Euro, gestiftet durch das DRESDNER Kulturmagazin
- Gesamtwert der Preise: 6.000 Euro
- Ausstellungen der Arbeiten in Leipzig, Dresden, Großpösna und Schwarzenberg
- Ankauf von Preisträgerarbeiten durch den Sächsischen Landtag

2007

## „Wahn. Sinn. Leben“



- eingereicht wurden 242 Arbeiten aus allen künstlerischen Genres
- teilgenommen haben 424 Jugendliche, darunter 49 Gruppen und 82 Einzelteilnehmer
- Gesamtwert der Preise: 5.000 Euro
- Verleihung des Sonderpreises des Ministerpräsidenten Prof. Dr. Georg Milbradt im Wert von 1.000 Euro gestiftet durch das DRESDNER Kulturmagazin
- Wettbewerb und Preisverleihung fanden am 16./17. Juni 2007 im Theater der Jungen Welt/LOFFT in Leipzig statt
- Ausstellung der Arbeiten in Zwickau, Leipzig und Markleeberg

## Der Träger

Die LKJ Sachsen e.V. wurde 1992 gegründet und ist seit 1994 anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Sie ist Dachverband für 14 landesweite Fachverbände der Kinder- und Jugendkulturarbeit aus dem Theater-, Musik-, Tanz, Kunst- und Medienbereich und unterhält in Leipzig eine Geschäftsstelle.

Die LKJ hat den Bildungsauftrag der Jugendarbeit, den das Kinder- und Jugendhilfegesetz formuliert, zur zentralen Aufgabe ihrer Aktivitäten gemacht. Sie will damit einen Beitrag leisten, durch außerschulische Jugendbildung und Angebote der internationalen Jugendarbeit die Bildungschancen aller Kinder und Jugendlichen in Sachsen zu verbessern. Unsere Angebote verstehen wir als eine Ergänzung und Unterstützung der örtlichen Jugendarbeit und als einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe.

Die LKJ und ihre Fachverbände schaffen kulturell künstlerische Höhepunkte für Kinder und Jugendliche auf Landesebene, z.B. durch die Ausschreibung von Wettbewerben um den Kinder- und Jugendkunstpreis, die Ausrichtung von Tanz- und Musikfesten, Theater- und Chortreffen oder des alle zwei Jahre stattfindenden Landesweiten Jugendkulturtages (2008 in Weißwasser, 2010 in Frankenberg). Medien-, Tanz-, Musik- und Theaterworkshops und die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter sowie zum Berater Kompetenznachweis Kultur gehören zu den ganzjährigen Angeboten. Eine besondere Stärke sind unsere Erfahrungen in der internationalen und interkulturellen Arbeit. Wir führen seit 13 Jahren internationale Jugendbegegnungen mit ost- und westeuropäischen Ländern und afrikanischen Partnern durch.

Die LKJ Sachsen e.V. ist seit 2001 anerkannter Träger für das FSJ Kultur und wird ab 1. September 2008 78 junge Freiwillige in Einrichtungen der Hoch- und Basiskultur betreuen. Sie ist mit dem Gütesiegel für Qualität in Freiwilligendiensten – QUIFD – zertifiziert. Seit 2007 ist sie Servicestelle für den Kompetenznachweis Kultur.

## Das Projektteam



Zur Vorbereitung des Projektes wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die von der Themenfindung bis zur organisatorischen Umsetzung des Wettbewerbs alles in der Hand hat.

Im Projektteam zum Jugendkunstpreis arbeiten Vertreter von LKJ – Mitgliedsverbänden, Freiwillige aus dem FSJ Kultur und Studierende.

Die Projektleitung liegt in den Händen der LKJ-Geschäftsstelle.